

## Vorträge im Oktober 2002

### Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand lädt Sie herzlich zum Zeitzeugenvortrag und zur Projektpräsentation ein:

Sergej Rybalka

**Gefangener im Konzentrationslager Flossenbürg 1942 bis 1945**

Hans Simon-Pelanda

**Das Projekt „Ihrer Stimme Gehör geben“**

**Überlebendenberichte ehemaliger Häftlinge des KZ Flossenbürg**

**Donnerstag, 10. Oktober 2002, 19 Uhr**

Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Stauffenbergstraße 13 - 14,  
10785 Berlin-Mitte, Zweite Etage, Saal A

Sergej Rybalka, Jahrgang 1925, geboren in Poltawa/Ukraine, wurde mit 16 Jahren zur Zwangsarbeit nach Deutschland verschleppt. Wegen eines Fluchtversuches wurde er festgenommen und war von November 1942 bis April 1945 Häftling im Konzentrationslager Flossenbürg. Nach 1945 war er u.a. Leiter des Technischen Instituts von Poltawa und Vorsitzender des Komitees der ehemaligen Häftlinge in Poltawa.

Dr. Hans Simon-Pelanda ist Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft ehem. KZ Flossenbürg e.V. Er berichtet über das Projekt „Ihrer Stimme Gehör geben“ - Überlebendenberichte ehemaliger Häftlinge des KZ Flossenbürg und stellt die bisher erschienenen drei Bände mit Berichten und künstlerischen Arbeiten von Häftlingen vor.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Tuchel  
Leiter der Gedenkstätte

Änderungen vorbehalten. Information unter Telefon 030/2699-5000.